



Zollernalbkreis

Schul-, Kultur- und Sozialausschuss

Montag 26. Mai 2025



Tagesordnung öffentlich:

1. Förderaufruf „Kommunale Pflegekonferenzen BW – Sozialräume stärken, Netzwerke weiterdenken und ausbauen“
2. Jahresbericht der Suchtberatungsstelle der Diakonischen Bezirksstelle Balingen
3. Aktueller Lagebericht zur vorläufigen Unterbringung von Geflüchteten im Zollernalbkreis
4. Entwicklung der Sozialhilfe (SGBXII) und der Eingliederungshilfe (SGBIX) sowie des Wohngeldes und der Schuldnerberatung im Zollernalbkreis
5. Anfragen und Bekanntgaben



Beschlussvorschlag TOP 1:

Der Bewerbung zum neuen Förderaufruf Kommunale Pflegekonferenzen BW – Sozialräume stärken, Netzwerke weiterdenken und ausbauen“ und der Fortführung der Pflegekonferenz im Zollernalbkreis wird vorbehaltlich der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2026 zugestimmt.



Tagesordnung öffentlich:

1. Förderaufruf „Kommunale Pflegekonferenzen BW – Sozialräume stärken, Netzwerke weiterdenken und ausbauen“
2. Jahresbericht der Suchtberatungsstelle der Diakonischen Bezirksstelle Balingen
3. Aktueller Lagebericht zur vorläufigen Unterbringung von Geflüchteten im Zollernalbkreis
4. Entwicklung der Sozialhilfe (SGBXII) und der Eingliederungshilfe (SGBIX) sowie des Wohngeldes und der Schuldnerberatung im Zollernalbkreis
5. Anfragen und Bekanntgaben

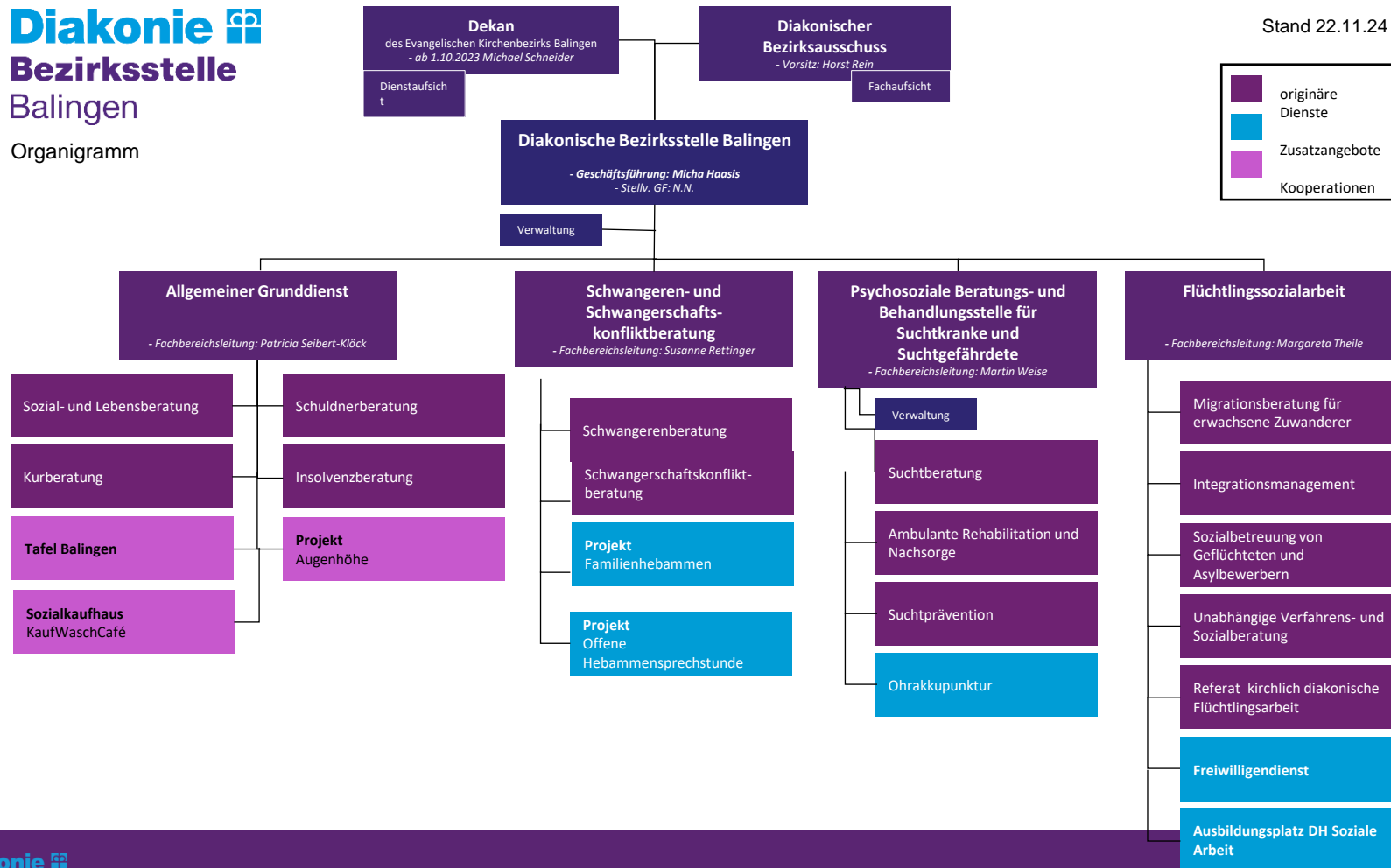
Aktuelle Zahlen der Suchtberatung 2024

Suchtmittel, Beratungskontakte, Klientenstruktur

SKS Zollernalbkreis, 26.05.2025

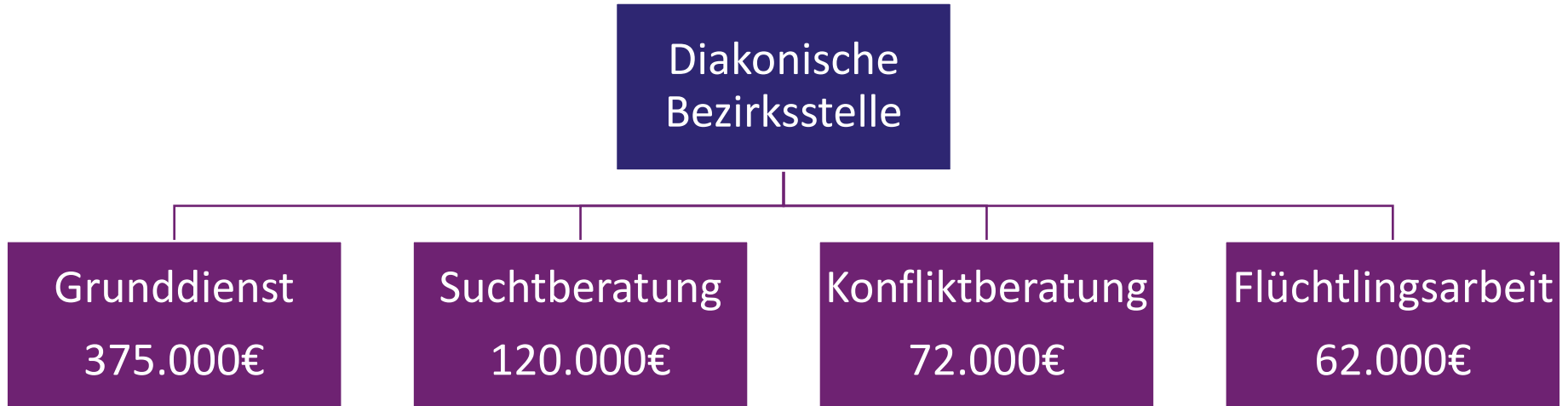
Diakonische Bezirksstelle Balingen

Micha Haasis, Geschäftsführung
Martin Weise, Fachbereichsleitung



Eingebrachte Kirchensteuermittel des Kirchenbezirks

~ 630.000 Euro



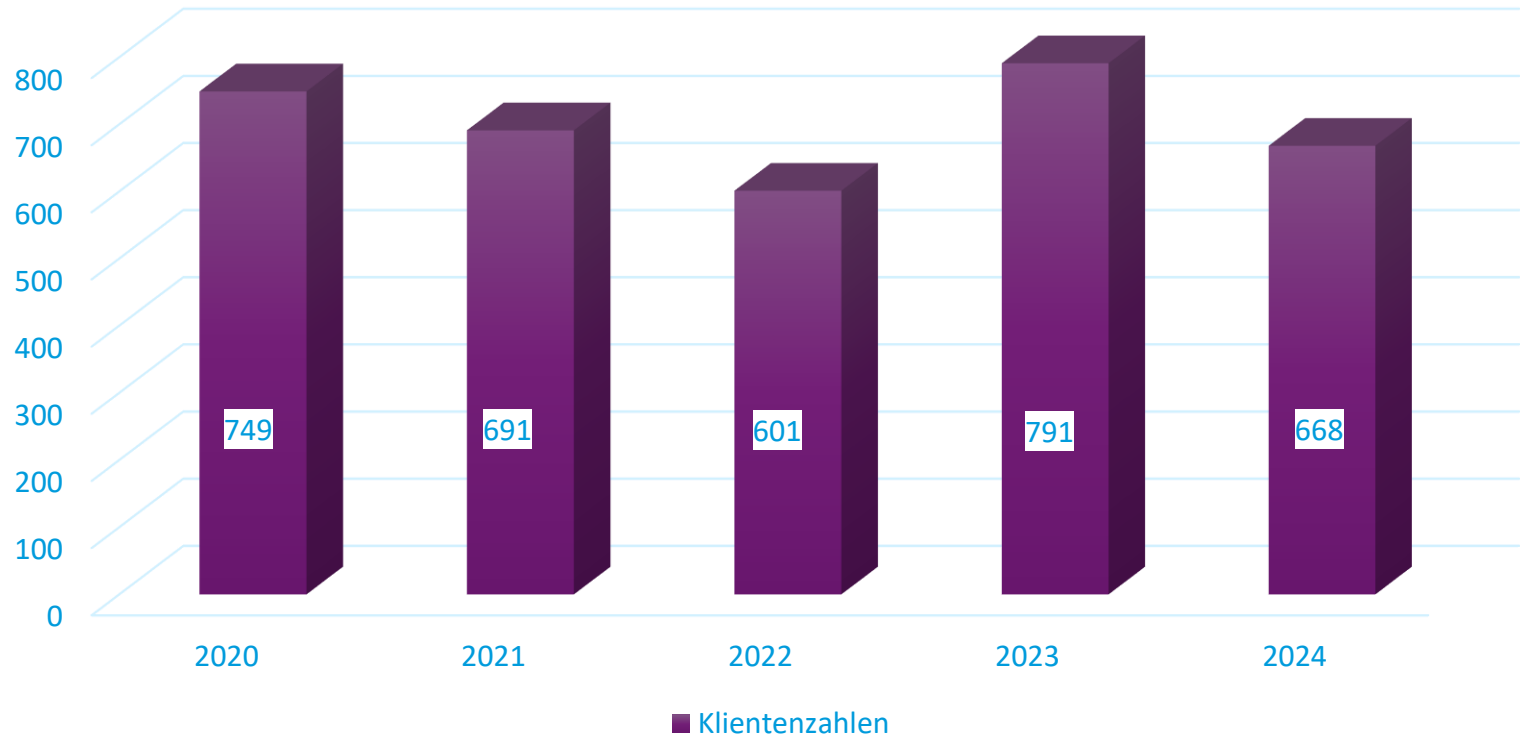
Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke und Suchtgefährdete und deren Angehörige

- Seit 1978 in Trägerschaft der Diakonie im Zollernalbkreis
- Einzige Beratungsstelle im Landkreis, die im Bereich Abhängigkeit tätig ist
- Daher sowohl für stoffgebundene und stoffungebundene Konsumprobleme zuständig
- Tätigkeitsfelder: Beratung, Vermittlung in Therapie, Behandlung, Prävention, Kooperation mit anderen Diensten und Weiterentwicklung der Suchtkrankenhilfe konkret und in den Schnittstellenthemen

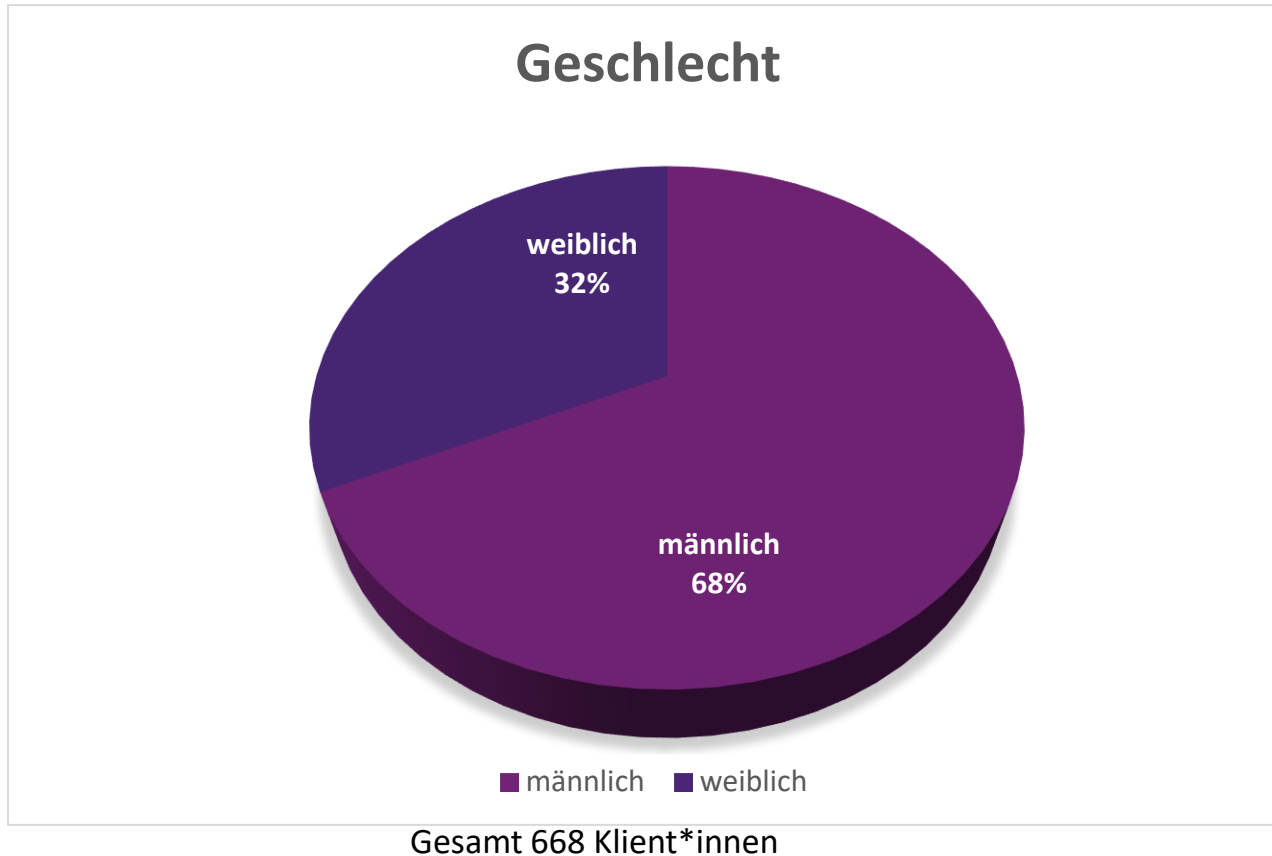
Personalsituation 2024

- Die Beratungsstelle umfasst 4,65 Stellen, alle über die Landesförderung gefördert, zuzüglich 0,62 Verwaltung
- Besetzt davon sind seit Oktober 4,55 Stellen, verteilt auf 8 Mitarbeiter → Nur die Leitungsstelle ist mit 90% Stellenumgang eine Vollzeitstelle
- Auf einen MA kommen mehr als 40.000 Einwohner
- Beraten wird am Standort Balingen und Albstadt-Ebingen, sowie in 14-tägigen Sprechstunden in Hechingen und Meßstetten, ein Mal im Monat findet eine offene Sprechstunde im Jakobushaus Balingen statt

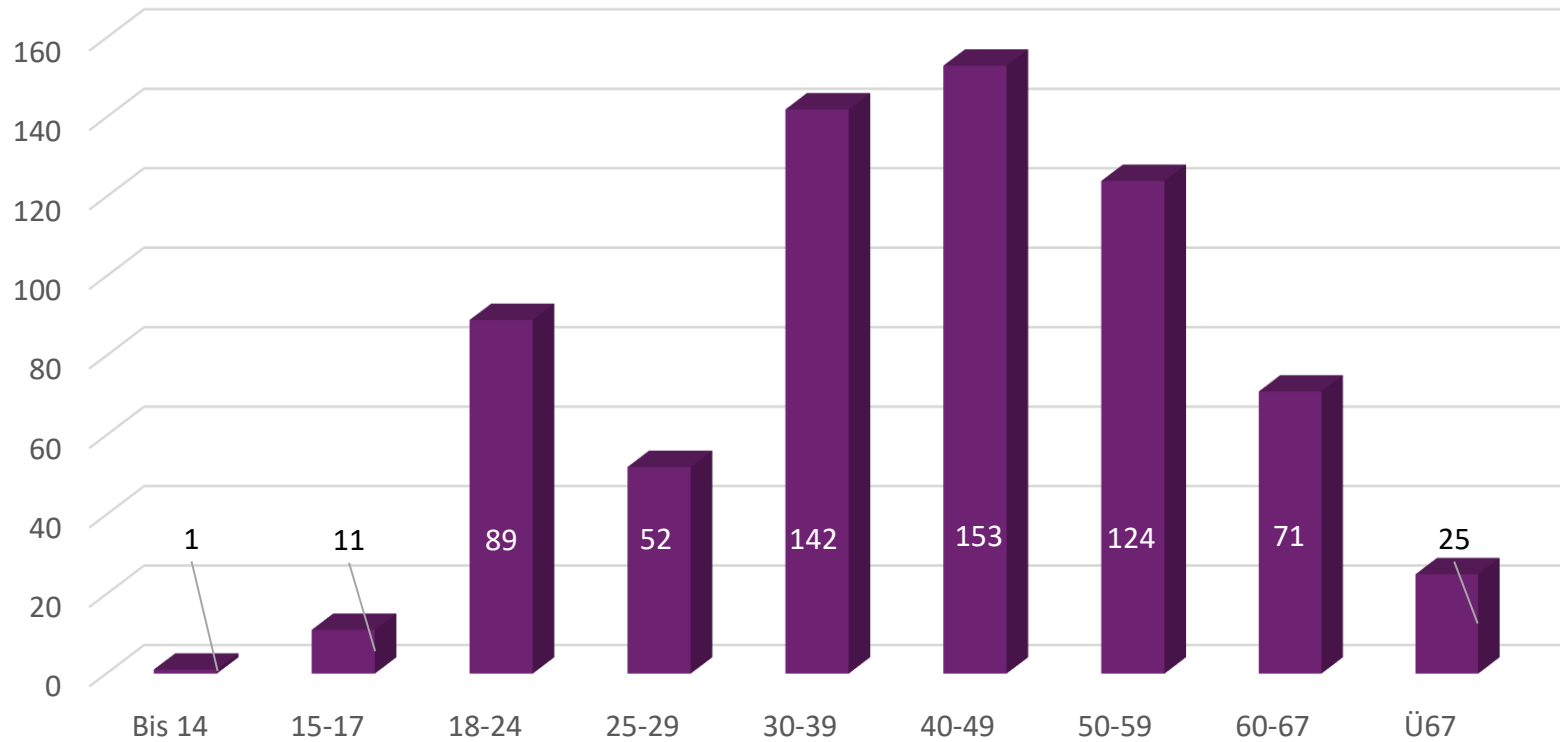
Gesamtzahl Klienten



Geschlechterverteilung

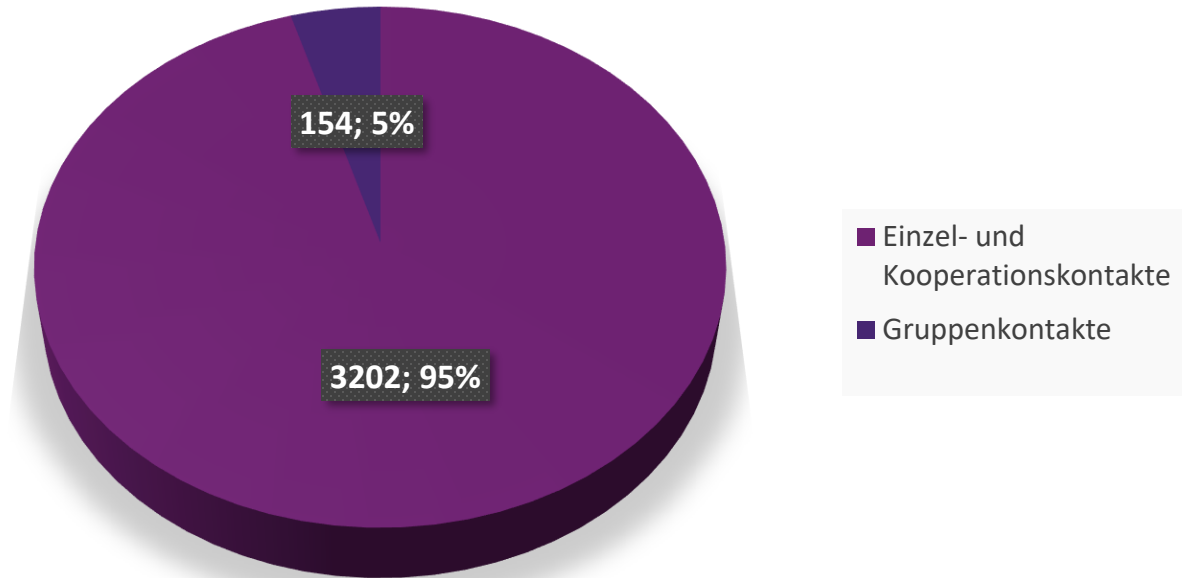


Altersstruktur der Klienten



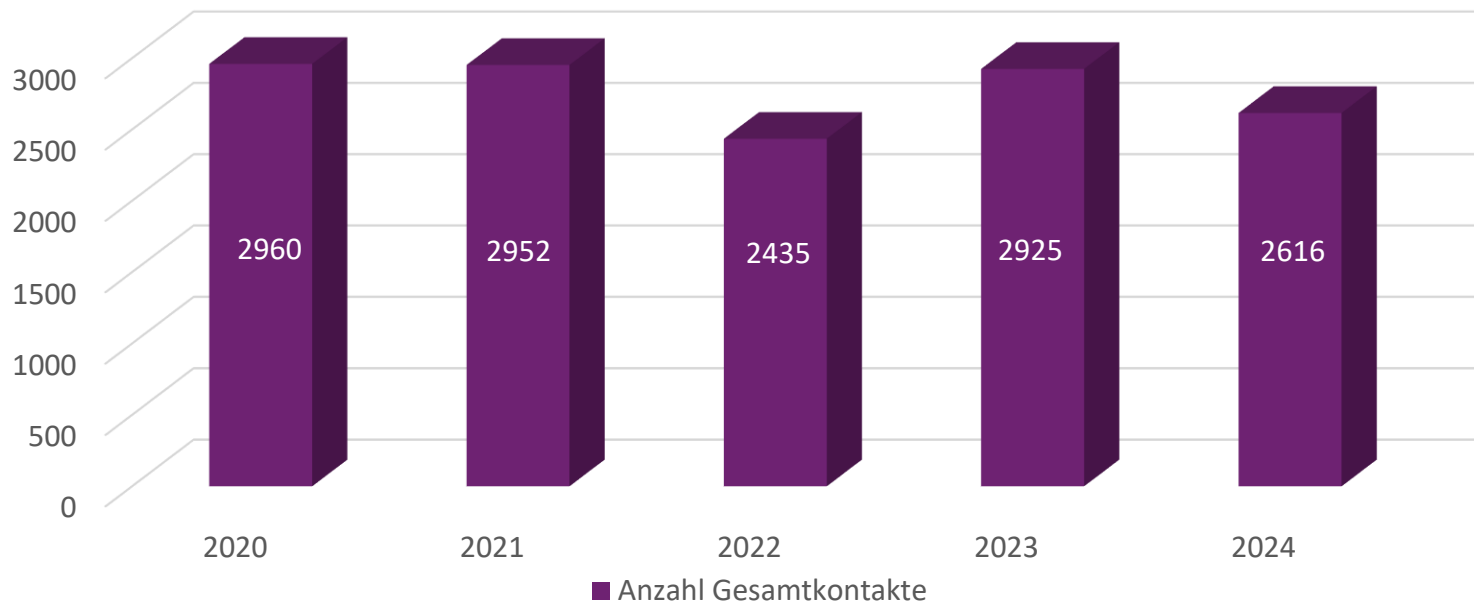
Kontakte 2024

Gesamtzahl der vereinbarten Kontakte und Termine mit Klientenbezug: 3356

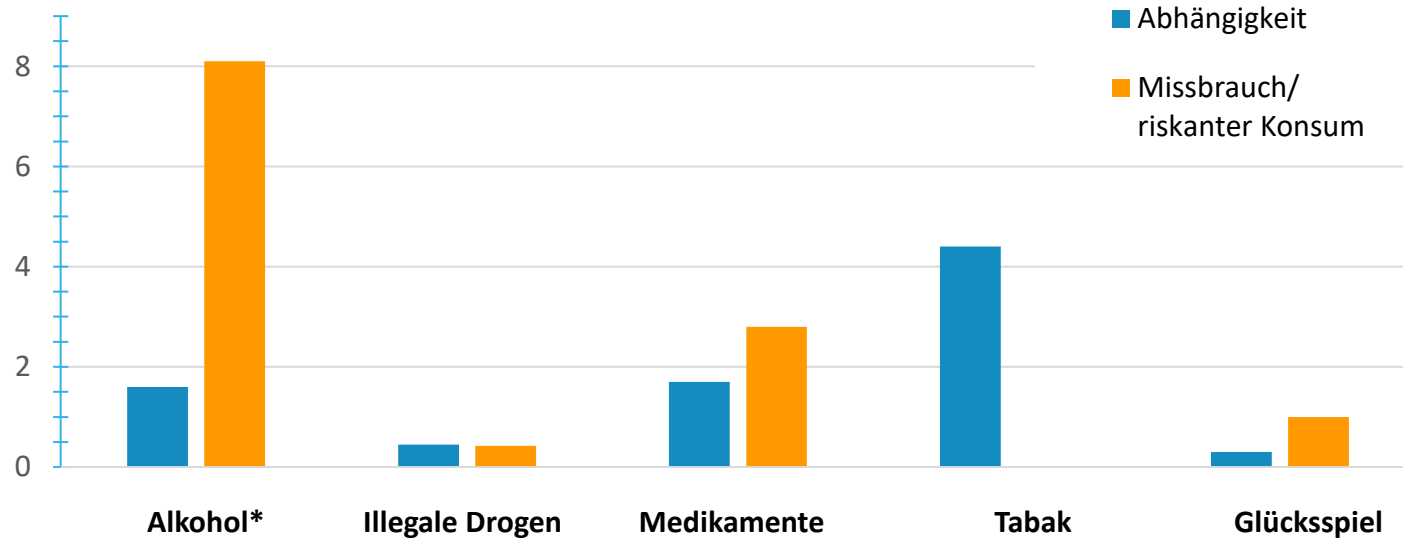


Kontakte seit 2020

Anzahl stattgefundene Kontakte

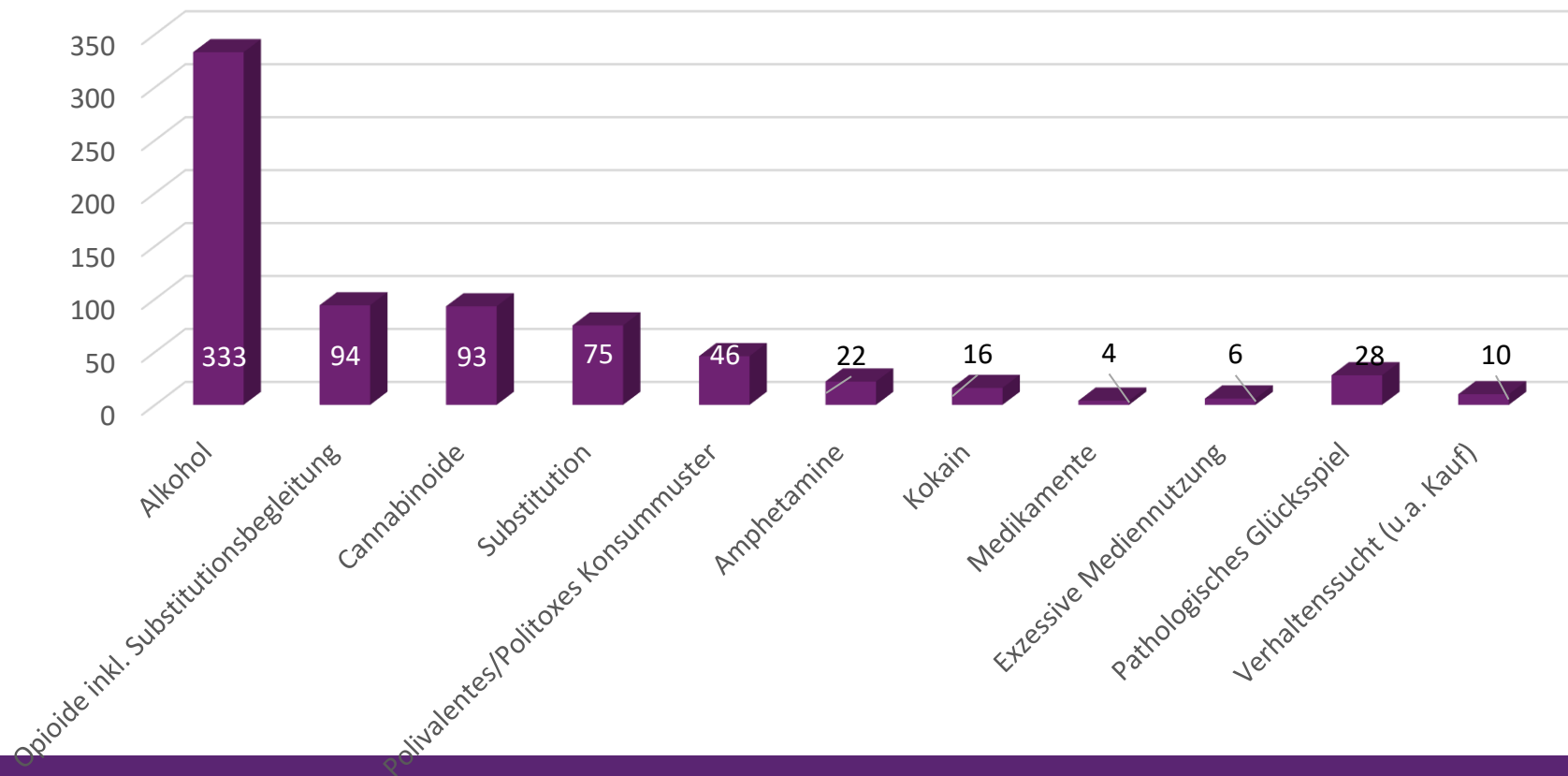


Statistische Zahlen in Deutschland

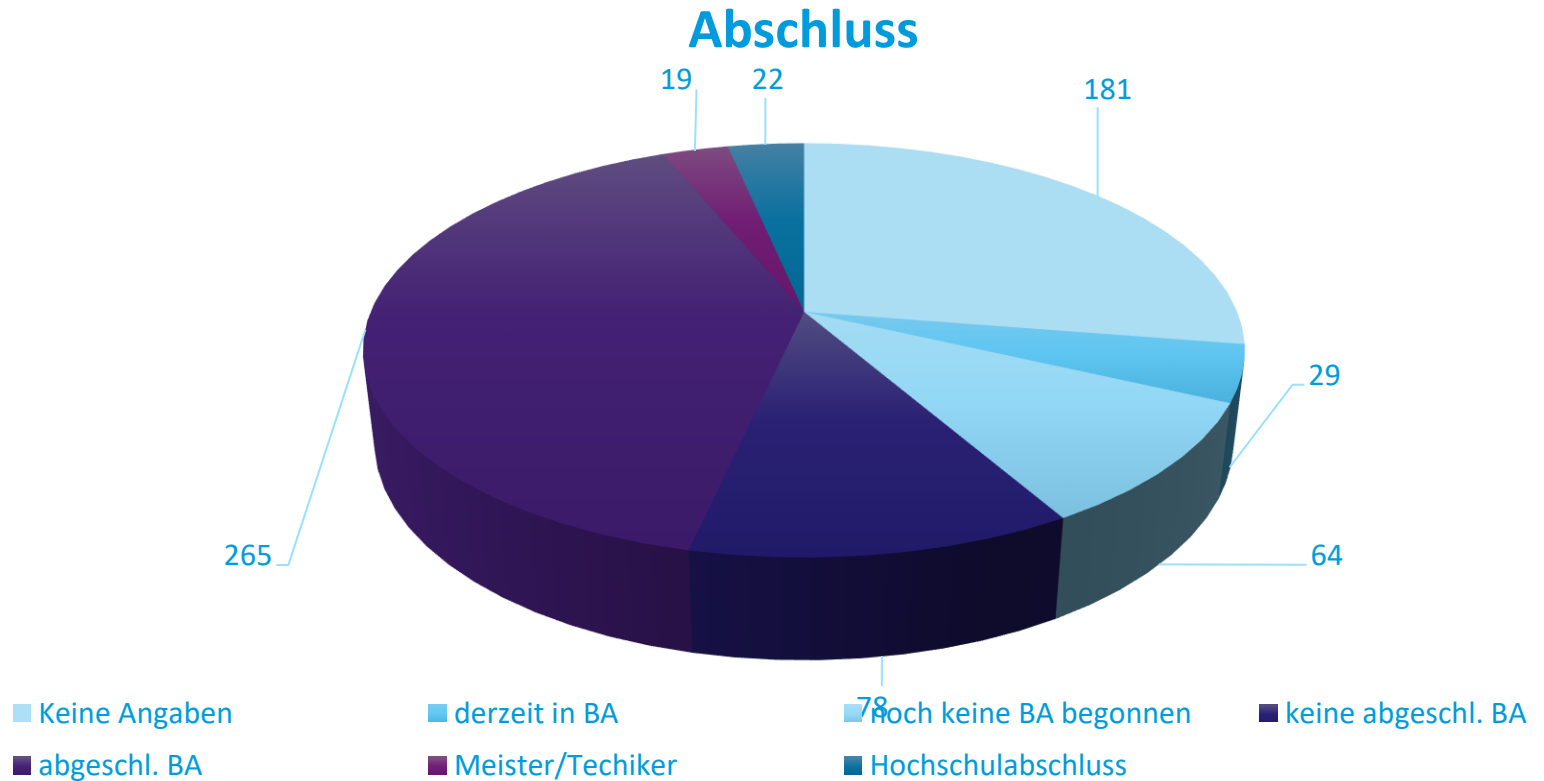


Abhängigkeit	1,6 Mio	0,45 Mio	~ 1,7 Mio	4,4 Mio	0,5 Mio
Missbrauch/ riskanter Konsum	8,1 Mio	0,42 Mio	~ 2,8 Mio	k.A.	1,8 Mio

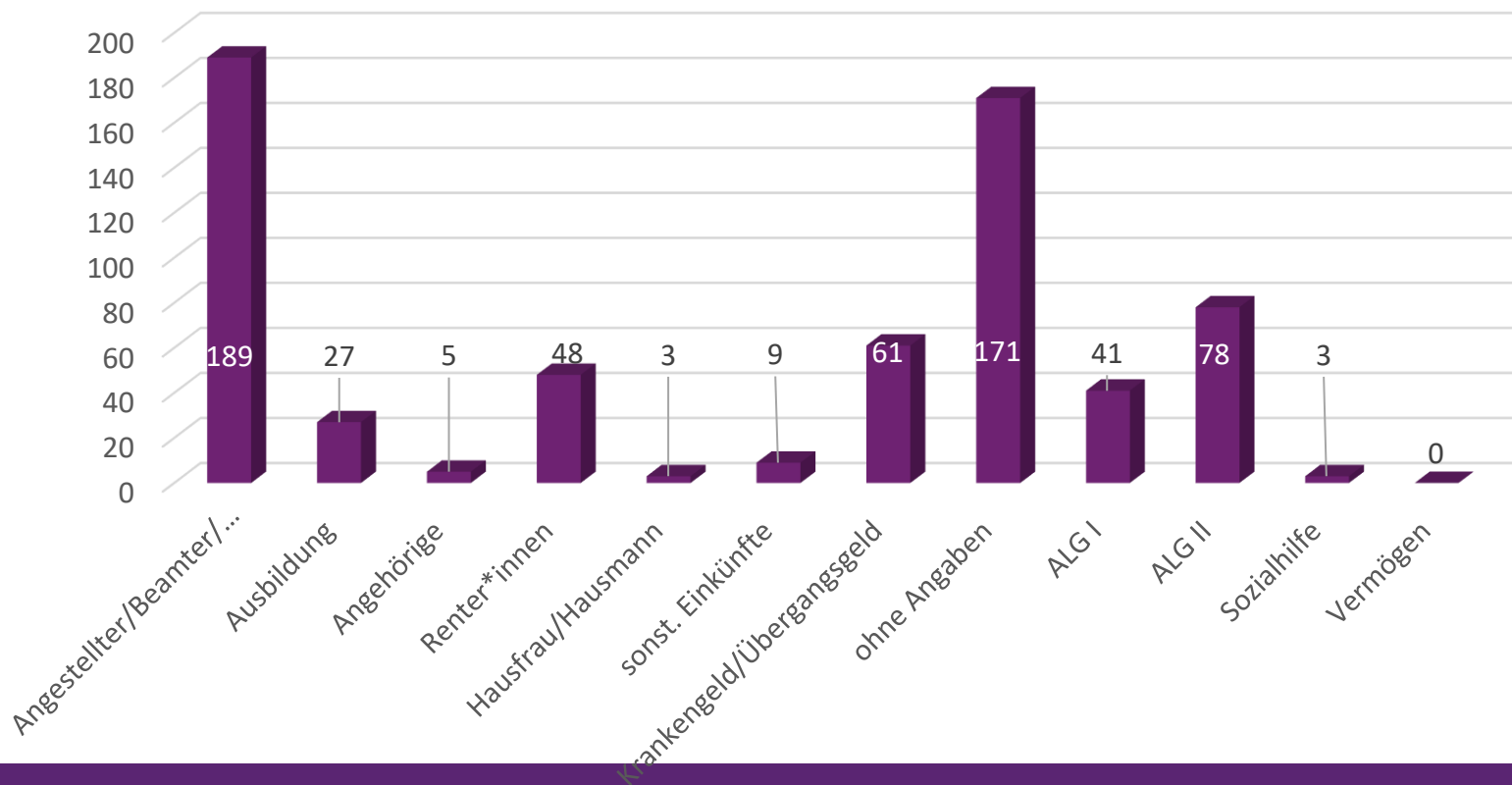
Suchtmittel



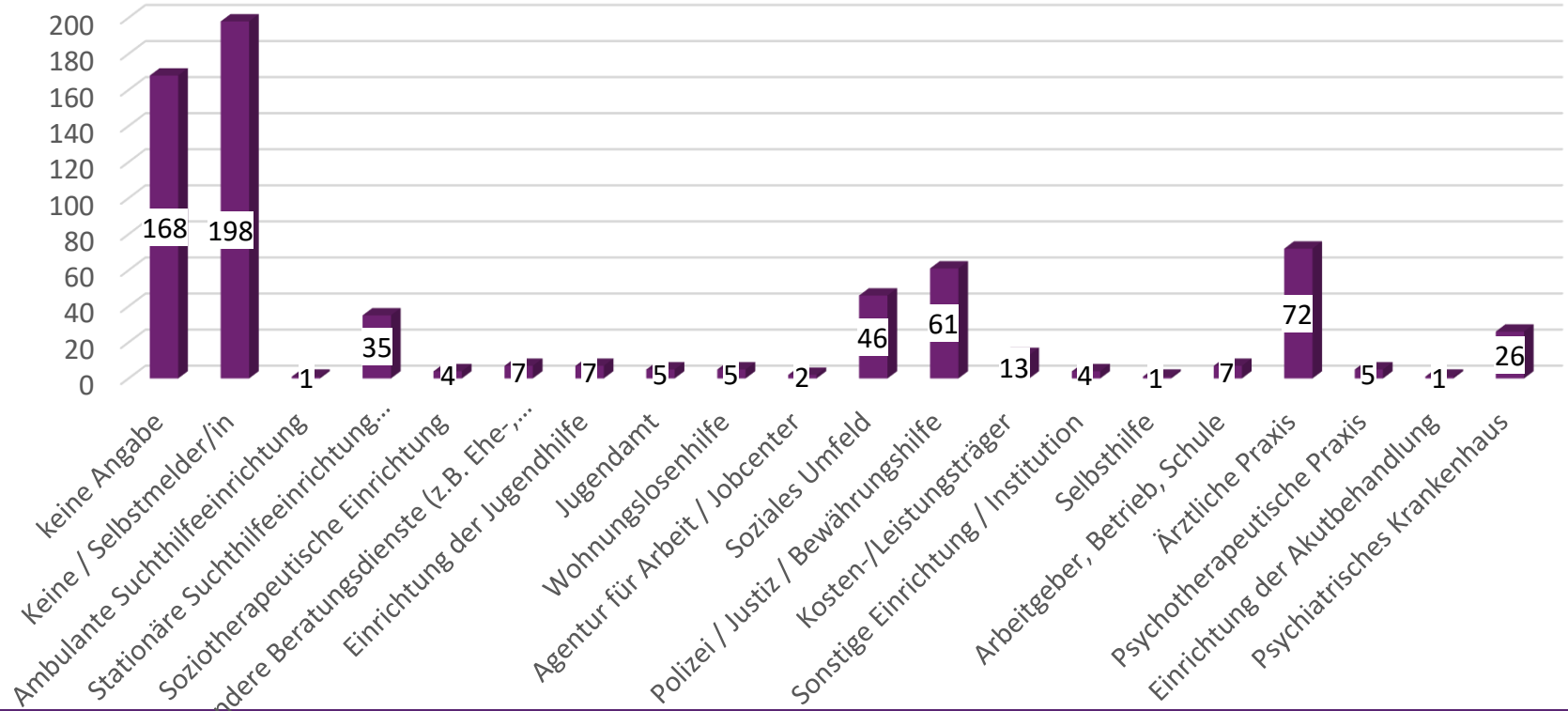
Höchster Bildungsabschluss



Hauptlebensunterhalt



Vermittlung durch...



AKTUELLE THEMEN

- **CANNABISLEGALISIERUNG/PRÄVENTION**
- **AMBULANTE REHABILITATION**
- **SUBSTITUTION / ÄRZTLICHE VERSORGUNG**
- **ILLEGALE DROGEN/POLITOXER KONSUM**

Vielen Dank!

Martin Weise
Diakonische Bezirksstelle Balingen
© 2025



Beschlussvorschlag TOP 2 :

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

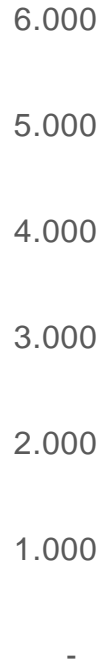
Tagesordnung öffentlich:

1. Förderaufruf „Kommunale Pflegekonferenzen BW – Sozialräume stärken, Netzwerke weiterdenken und ausbauen“
2. Jahresbericht der Suchtberatungsstelle der Diakonischen Bezirksstelle Balingen
3. **Aktueller Lagebericht zur vorläufigen Unterbringung von Geflüchteten im Zollernalbkreis**
4. Entwicklung der Sozialhilfe (SGBXII) und der Eingliederungshilfe (SGBIX) sowie des Wohngeldes und der Schuldnerberatung im Zollernalbkreis
5. Anfragen und Bekanntgaben

Aktueller Lagebericht zur Situation der Asylsuchenden im ZAK

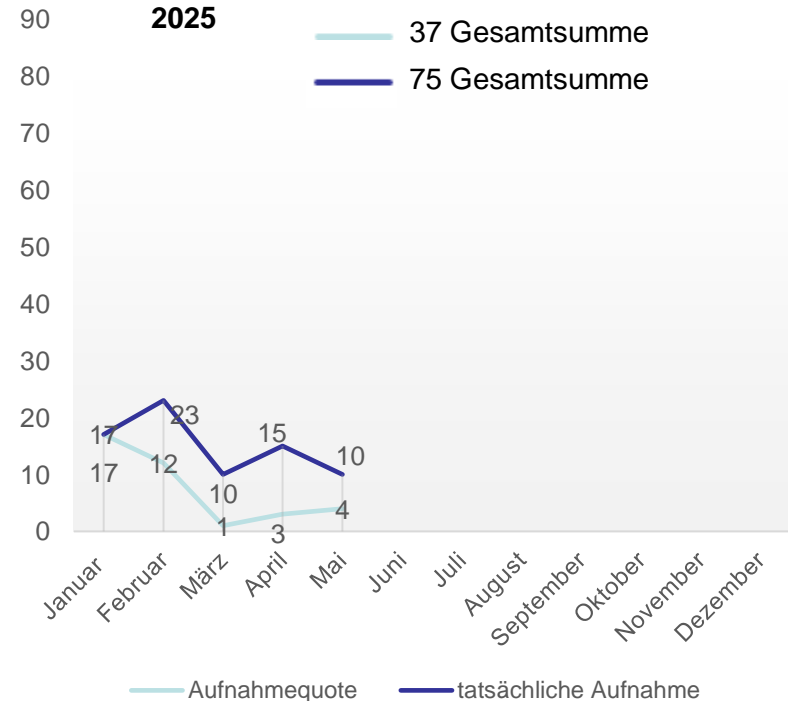
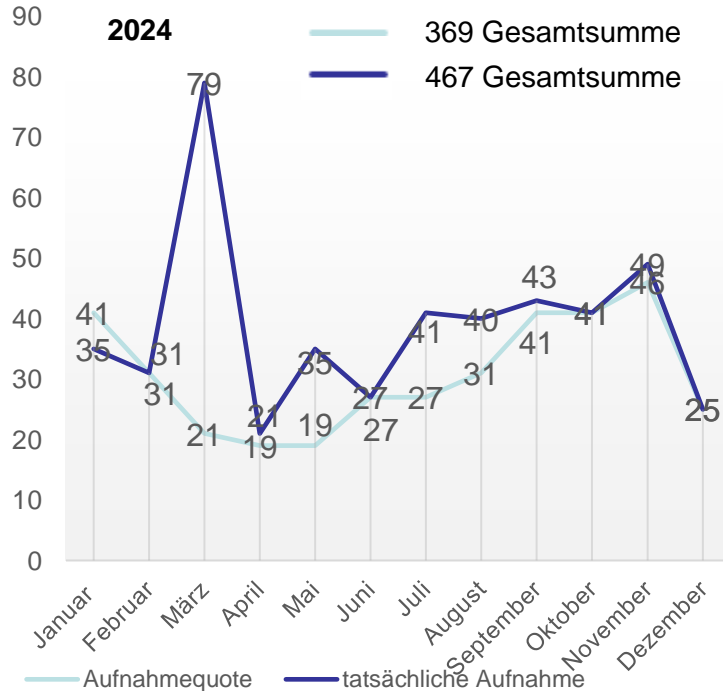
Zugang asylsuchender Menschen in Baden-Württemberg Januar 23 – März 25

- Januar 2023: 2.634
- Februar 2023: 1.906
- März 2023: 2.039
- April 2023: 2.204
- Mai 2023: 2.423
- Juni 2023: 2.913
- Juli 2023: 2.950
- August 2023: 3.941
- September 2023: 4.742
- Oktober 2023: 5.528
- November 2023: 2.958
- Dezember 2023: 2.065
- Januar 2024: 1.780
- Februar 2024: 1.510
- März 2024: 1.600
- April 2024: 1.973
- Mai 2024: 1.883
- Juni 2024: 1.817
- Juli 2024: 2.086
- August 2024: 2.055
- September 2024: 2.116
- Oktober 2024: 2.100
- November 2024: 1.568
- Dezember 2024: 1.617
- Januar 2025: 1.521
- Februar 2025: 1.193
- März 2025: 925



Jan 23 Mrz 23 Mai 23 Jul 23 Sep 23 Nov 23 Jan 24 Mrz 24 Mai 24 Jul 24 Sep 24 Nov 24 Jan 25 Mrz 25

Aufnahmequote Asylbewerber im Zollernalbkreis liegt bis Mai 2025 72% unter Vorjahreswert – bei der tatsächlichen Aufnahme 43% unter Vorjahr



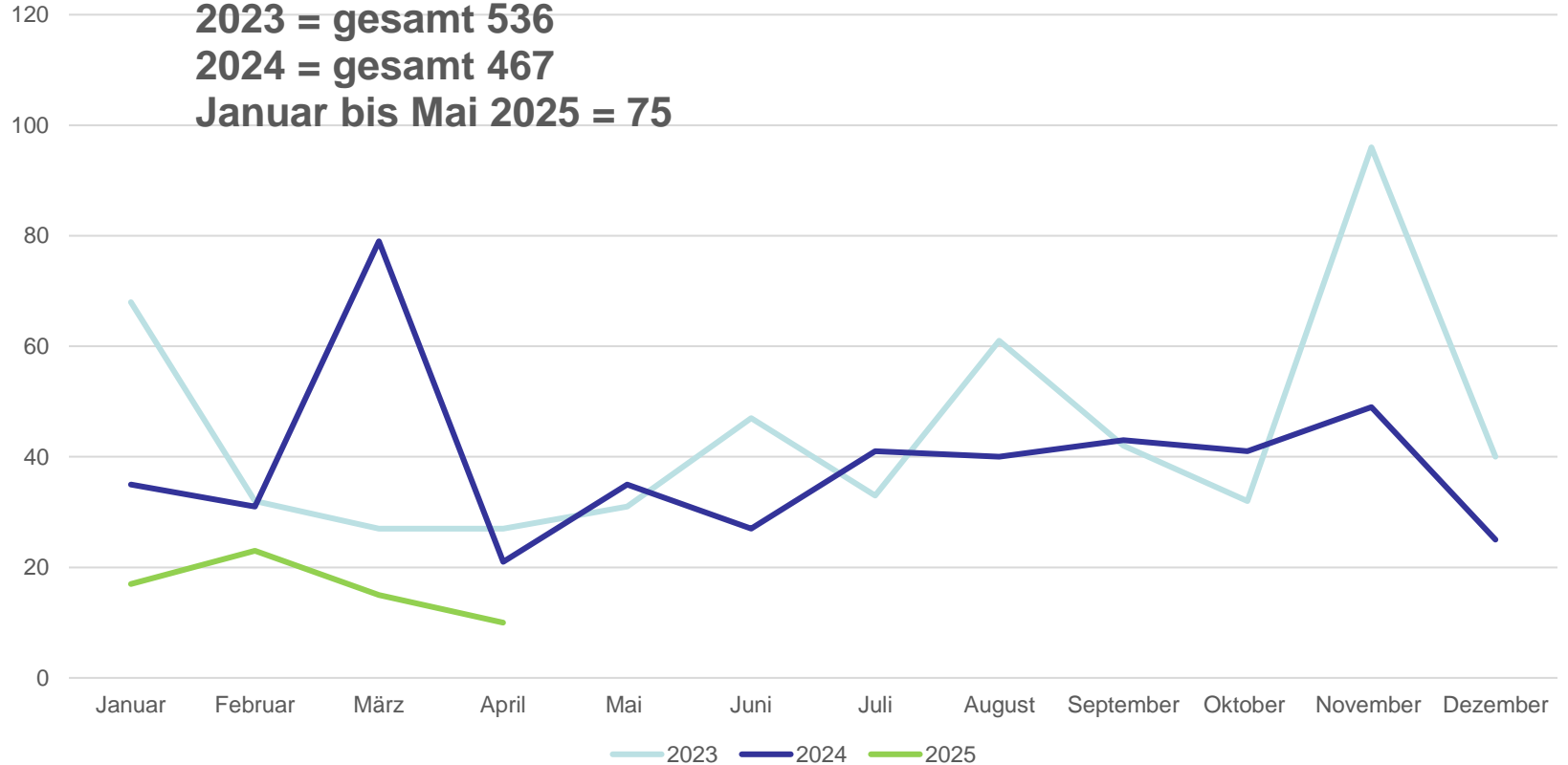


Aufgenommene Asylsuchende von 2023 - Mai 2025 im Zollernalbkreis

2023 = gesamt 536

2024 = gesamt 467

Januar bis Mai 2025 = 75



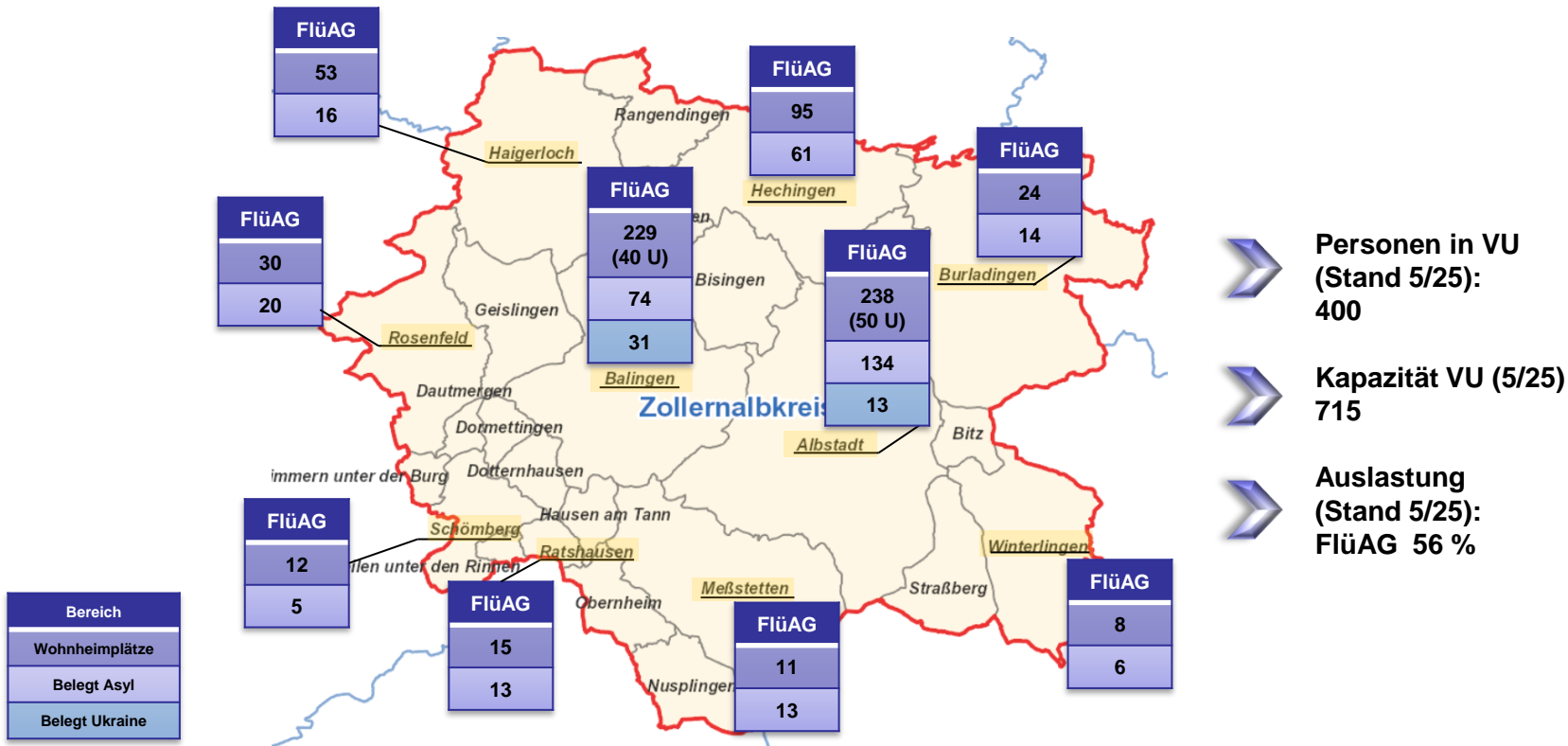
Bewohner der vorläufigen Unterbringung nach Nationalitäten = 400 Personen

Auf eine kleinteiligere Aufzählung wurde aufgrund der Übersichtlichkeit verzichtet

Staatsangehörigkeit	Personenzahl	Anteil in %
Türkei	169	42
Syrien	56	14
Ukraine	39	10
Afghanistan	16	4
Bosnien und Herzegowina	16	4
Irak	14	4
Serbien	12	3
Algerien	10	3
Georgien	7	2
Somalia	7	2
Tunesien	6	2
Andere	48	12

Verteilung der Unterkünfte der vorläufigen Unterbringung für Asylbewerber und ukrainische Kriegsvertriebene

Vorläufige Unterbringung des Landkreises: derzeit 715 Plätze in 29 Unterkünten in 10 Kommunen



Erste Schritte zum Abbau von Wohnheimkapazitäten bis Ende 2025:

- Reduzierung der Unterkünfte von 30 auf 22
- Reduzierung von 739 auf zunächst 557 Wohnheimplätze (-25%)
- Je nach Entwicklung der Zugangszahlen weitere Anpassung der Wohnheimplätze im 2. Halbjahr 2025

Aktivitäten des Landkreises zur Integration von Geflüchteten in Arbeit

Seit 2024 hat der Landkreis über die Sozialbetreuung/Integrationsmanagement mehr als 120 Flüchtlinge dabei unterstützt, einen Arbeitsplatz zu finden. Davon ist bereits ein großer Teil in privaten Wohnraum umgezogen und nicht mehr hilfebedürftig

- Im ersten Quartal 2025 haben insgesamt 69 Personen gearbeitet bzw. Einkommen erhalten.
 - Davon wohnen 35 in der VU des Landkreises
 - Davon wohnen 34 in der AU der Städte und Gemeinden

Die Einbindung von Leistungsempfängern in gemeinnützige Tätigkeit wird vom Landkreis ebenfalls vorangetrieben

- Im ersten Quartal 2025 waren insgesamt 30 Personen gemeinnützig tätig
 - Davon wohnten 23 in der VU des Landkreises
 - Davon wohnten 7 in der AU der Städte und Gemeinden

Projekte und Kooperationen bei der Integration von Asylsuchenden und Geduldeten in den Arbeitsmarkt

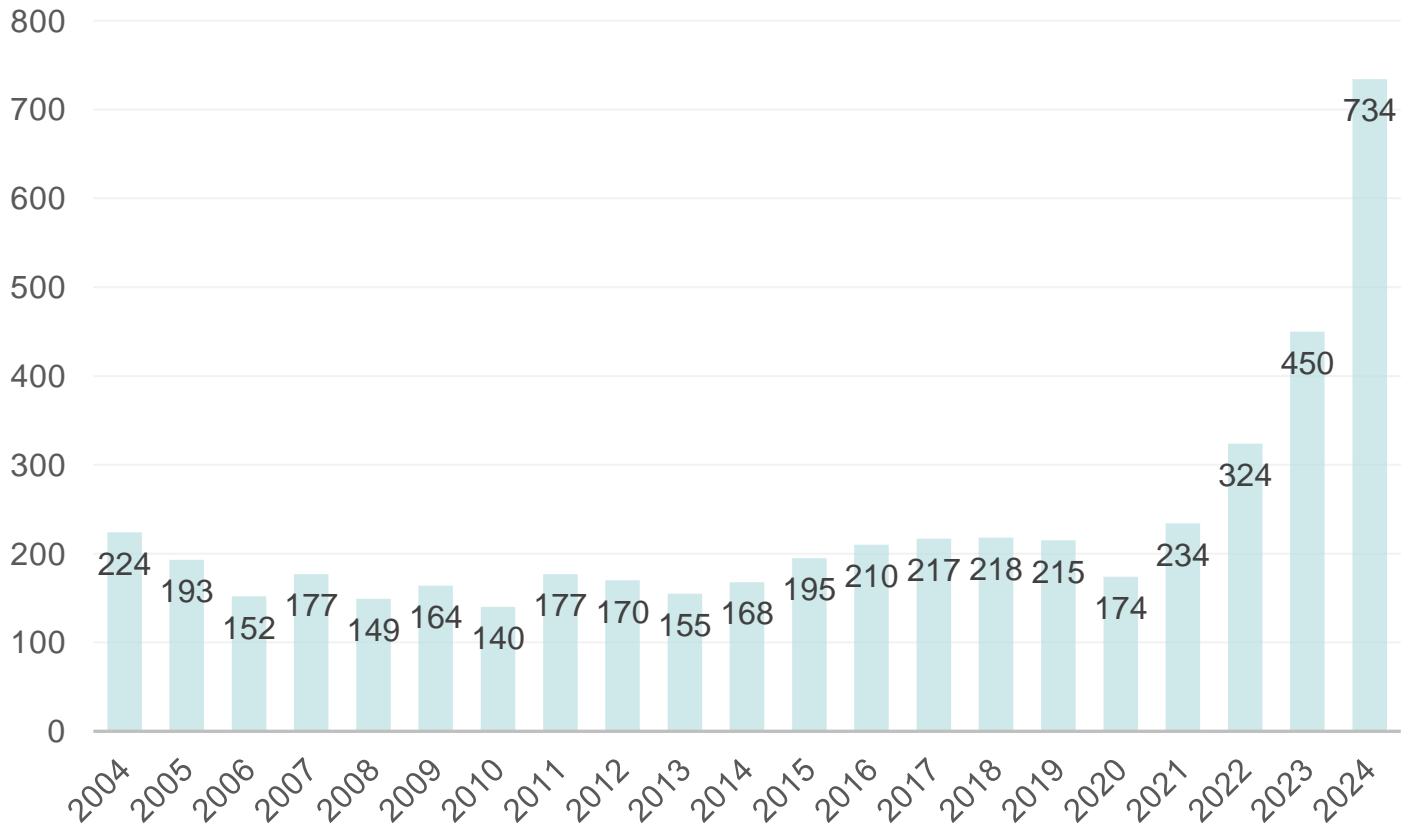
- **Speed-Dating und Info-Veranstaltung bei Trigema Rangendingen**



- **Info-Veranstaltung Verteilzentrum Amazon in Meßkirch**



Einbürgerungen im Zollernalbkreis von 2004 - 2024



Einbürgerungen nach Herkunftsnationalitäten = insgesamt 734 Personen

Auf eine kleinteiligere Aufzählung wurde aufgrund der Übersichtlichkeit verzichtet

Staatsangehörigkeit	Personenzahl	Anteil in %
Türkei	113	15
Serbien	104	14
Syrien	81	11
Kosovo	65	9
Rumänien	55	7
Bosnien und Herzegowina	46	6
Italien	37	5
Russland	37	5
Nordmazedonien	31	4
Ukraine	27	4
Irak	15	2
Andere	123	17

Aktuelles zur Bezahlkarte

- Bis heute wurden insgesamt 450 Karten beim Bund bestellt
- 440 Karten (Bund) wurden mittlerweile im Zollernalbkreis ausgegeben
- Fast alle Landeserstaufnahmestellen haben auf Bezahlkarten umgestellt, d. h. neu zugewiesene Personen kommen bereits mit Bezahlkarte im Kreis an

Vergleich Bezahlkarte ZAK (alt) und Bezahlkarte Bund (neu)

- Bezahlkarte ZAK (alt)
 - Barabhebung bis 150 EUR möglich pro Person, 100 EUR für weitere Person in BG
 - Zugriff auf Kontostand des Kunden (nicht auf Abhebungen oder Zahlungen)
 - Keine SEPA-Funktion
- Bezahlkarte Bund (neu)
 - Barabhebung bis 50 EUR möglich pro Person in der Bedarfsgemeinschaft
 - Kein Zugriff auf Kontostand des Kunden
 - SEPA-Funktion - aber: Entweder muss Zahlungsempfänger von Leistungsbehörde freigegeben werden oder Zahlungsempfänger wird auf sogenannter „Whitelist“ eingetragen



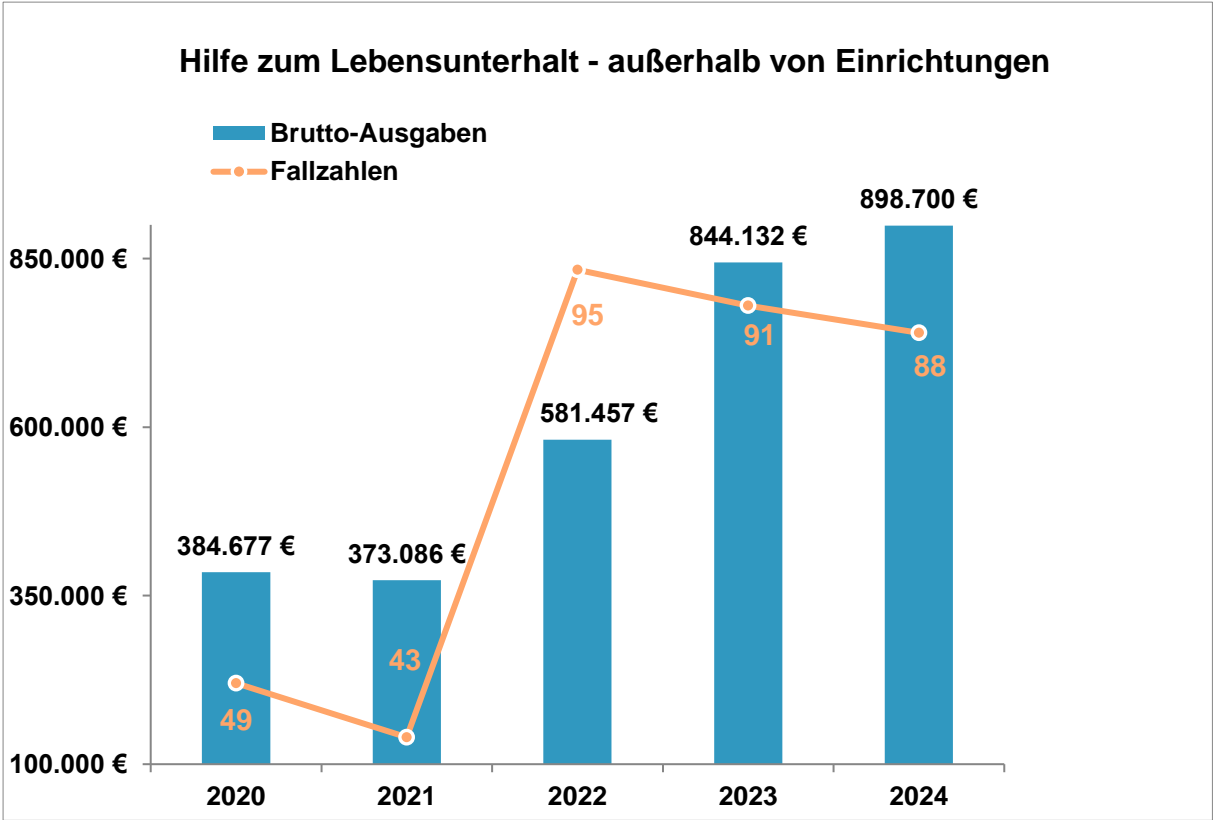
Beschlussvorschlag TOP 3 :

Das Gremium nimmt den Bericht zur Kenntnis.

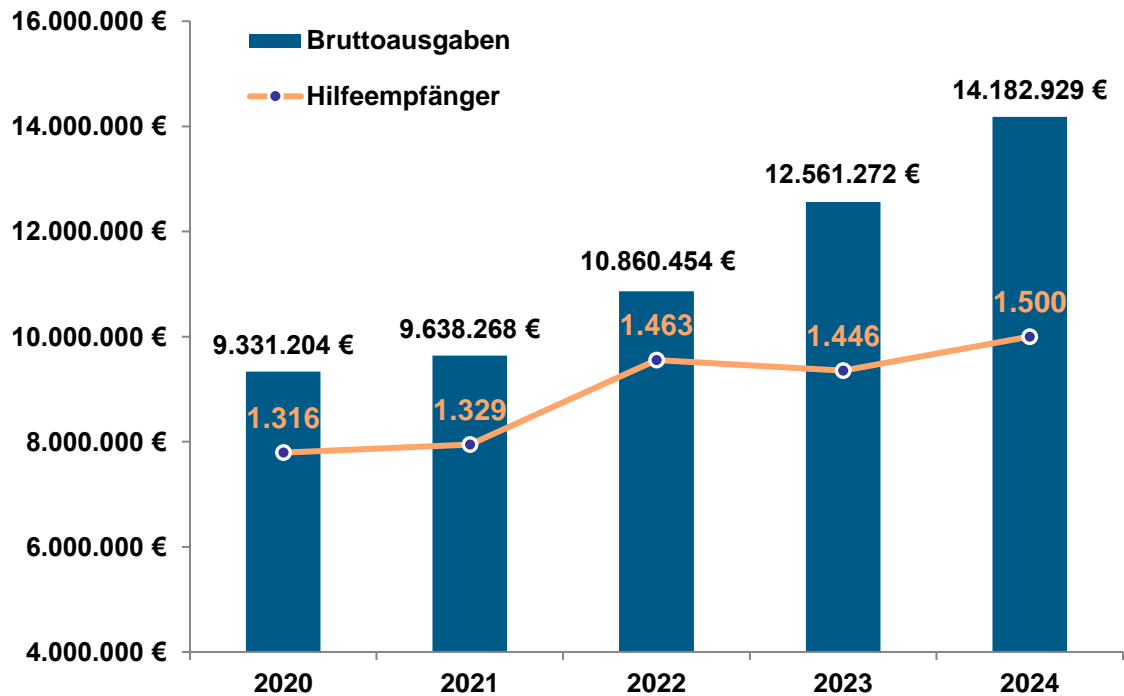
Tagesordnung öffentlich:

1. Förderaufruf „Kommunale Pflegekonferenzen BW – Sozialräume stärken, Netzwerke weiterdenken und ausbauen“
2. Jahresbericht der Suchtberatungsstelle der Diakonischen Bezirksstelle Balingen
3. Aktueller Lagebericht zur vorläufigen Unterbringung von Geflüchteten im Zollernalbkreis
4. Entwicklung der Sozialhilfe (SGBXII) und der Eingliederungshilfe (SGBIX) sowie des Wohngeldes und der Schuldnerberatung im Zollernalbkreis
5. Anfragen und Bekanntgaben



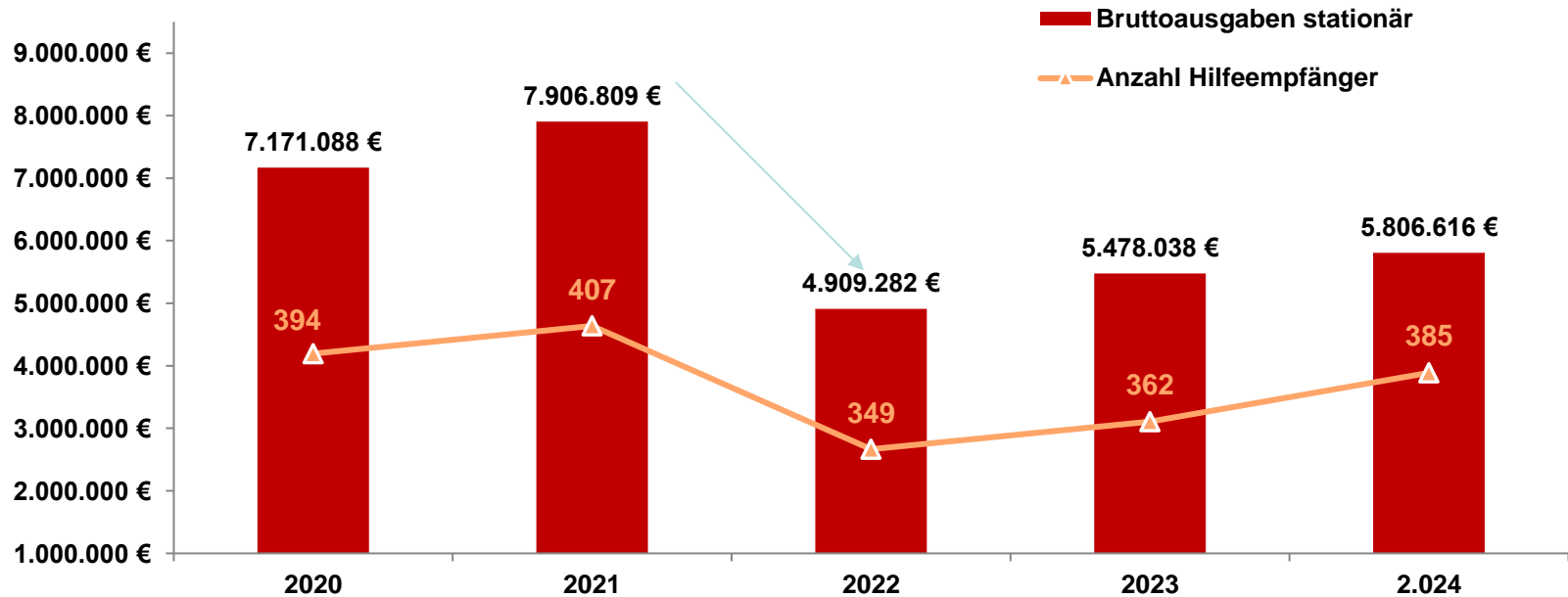


Entwicklung der Ausgaben für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Bruttoaufwand); Anzahl der Hilfeempfänger (Stichtagszahlen zum 31.12.)



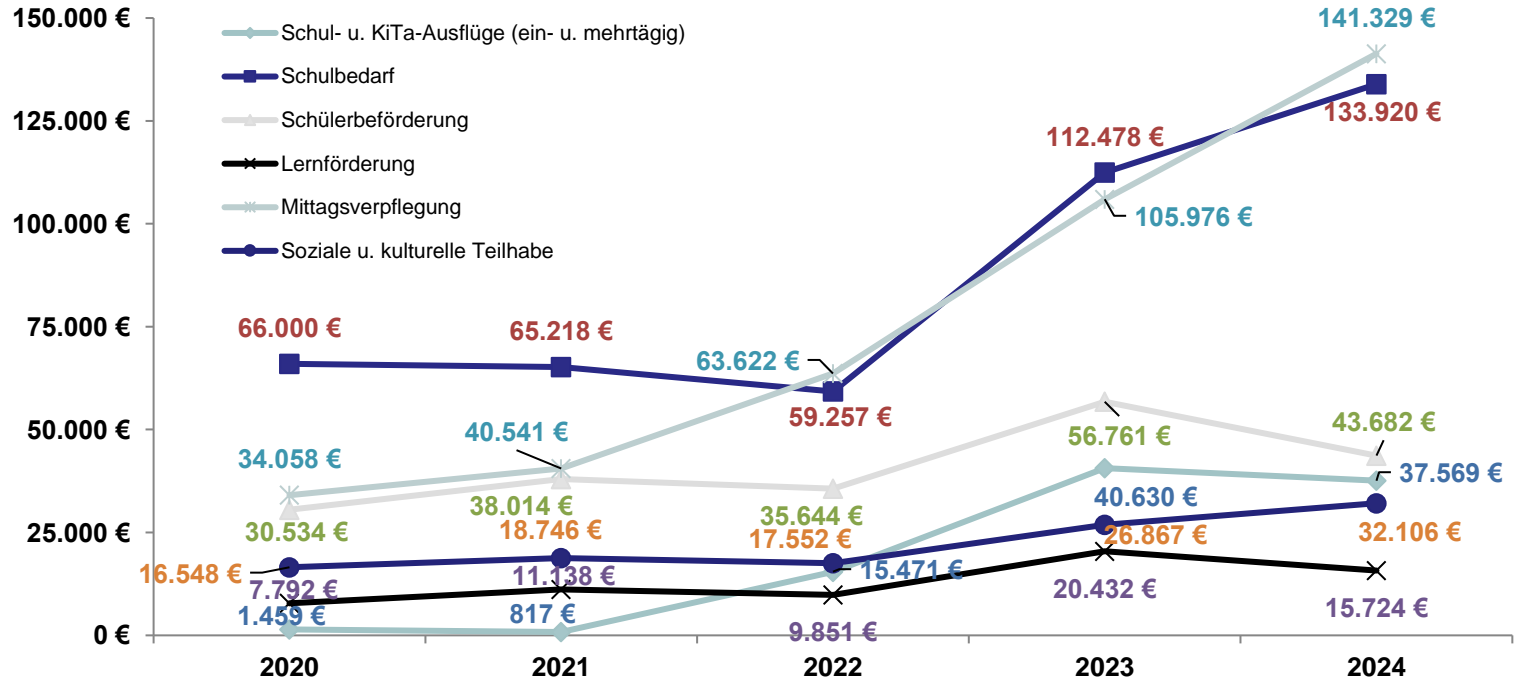


Entwicklung der Ausgaben (brutto) in der stationären Hilfe zur Pflege;
Anzahl der Hilfeempfänger (Stichtagszahlen zum 31.12.)

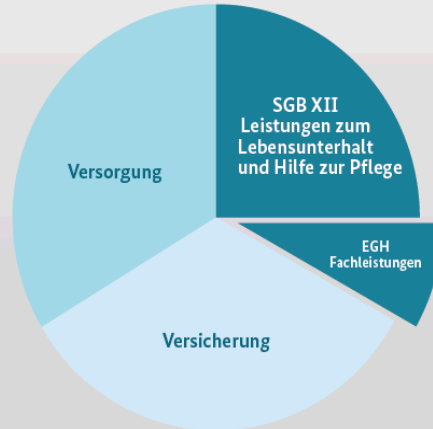




Bildung und Teilhabe an Kinderzuschlags- und Wohngeldempfänger - Entwicklung der Leistungen im Überblick



Mehr Teilhabe durch Ausgliederung der Eingliederungshilfe aus dem Fürsorgesystem



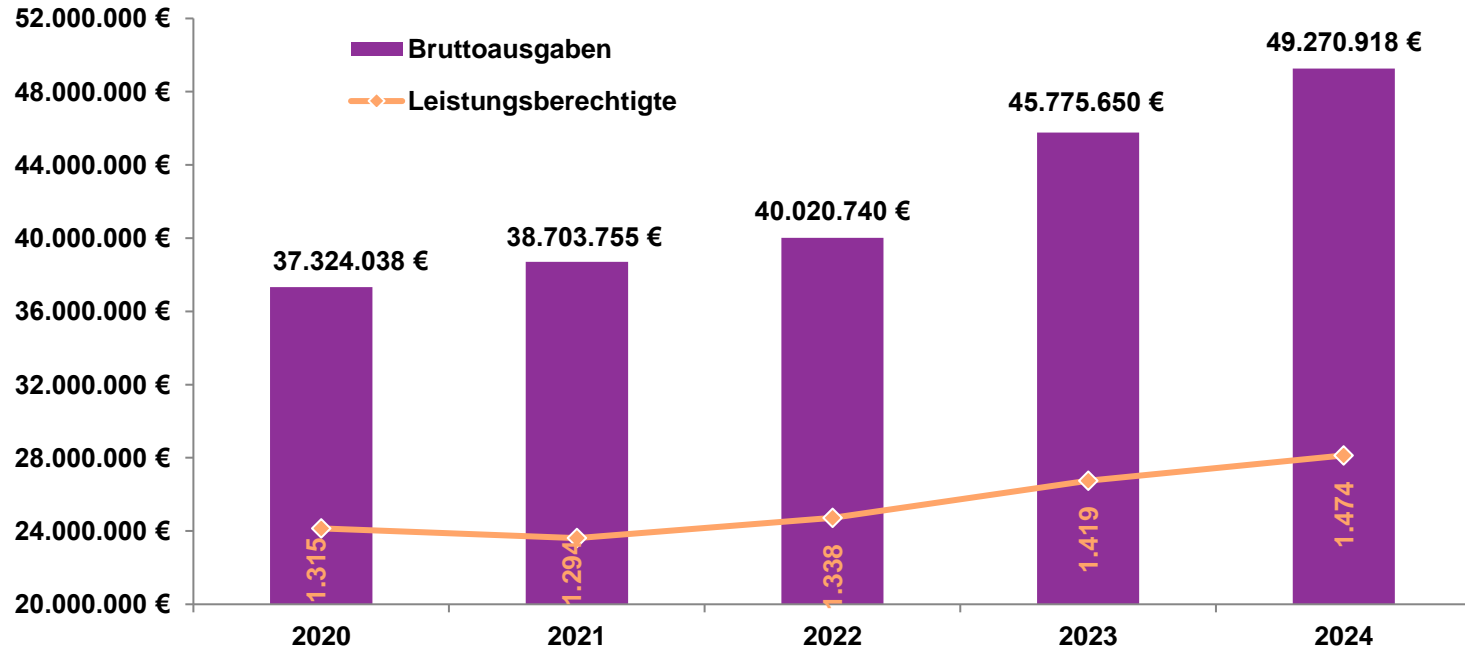
© Bundesministerium für Arbeit und Soziales 2016

Weitere Infos unter www.bmas.de

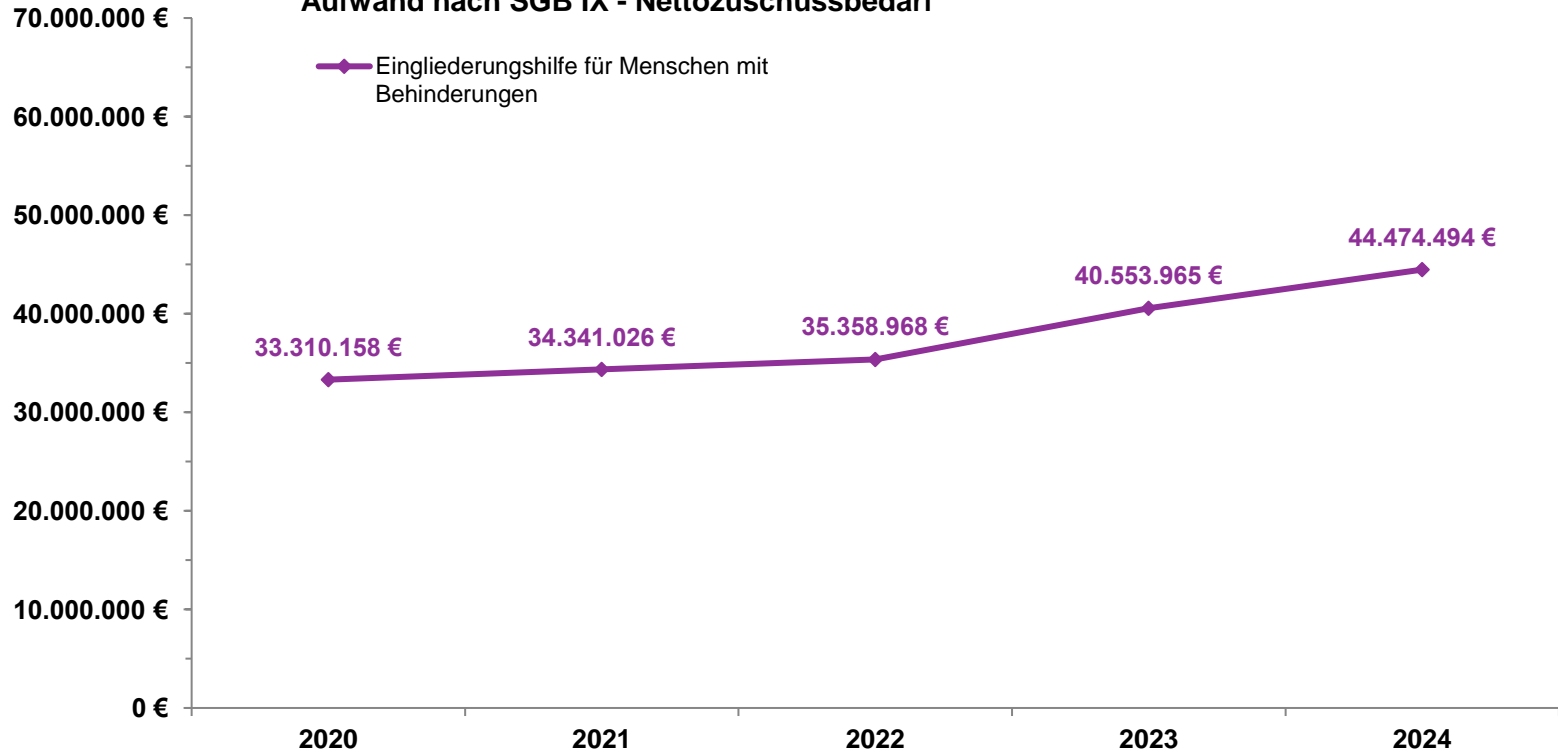
Mit dem BTHG wurde die Eingliederungshilfe aus dem "Fürsorgesystem" der Sozialhilfe herausgelöst und die Fachleistungen der Eingliederungshilfe wurden klar von den Leistungen zum Lebensunterhalt getrennt. Das war ein kompletter Systemwechsel.

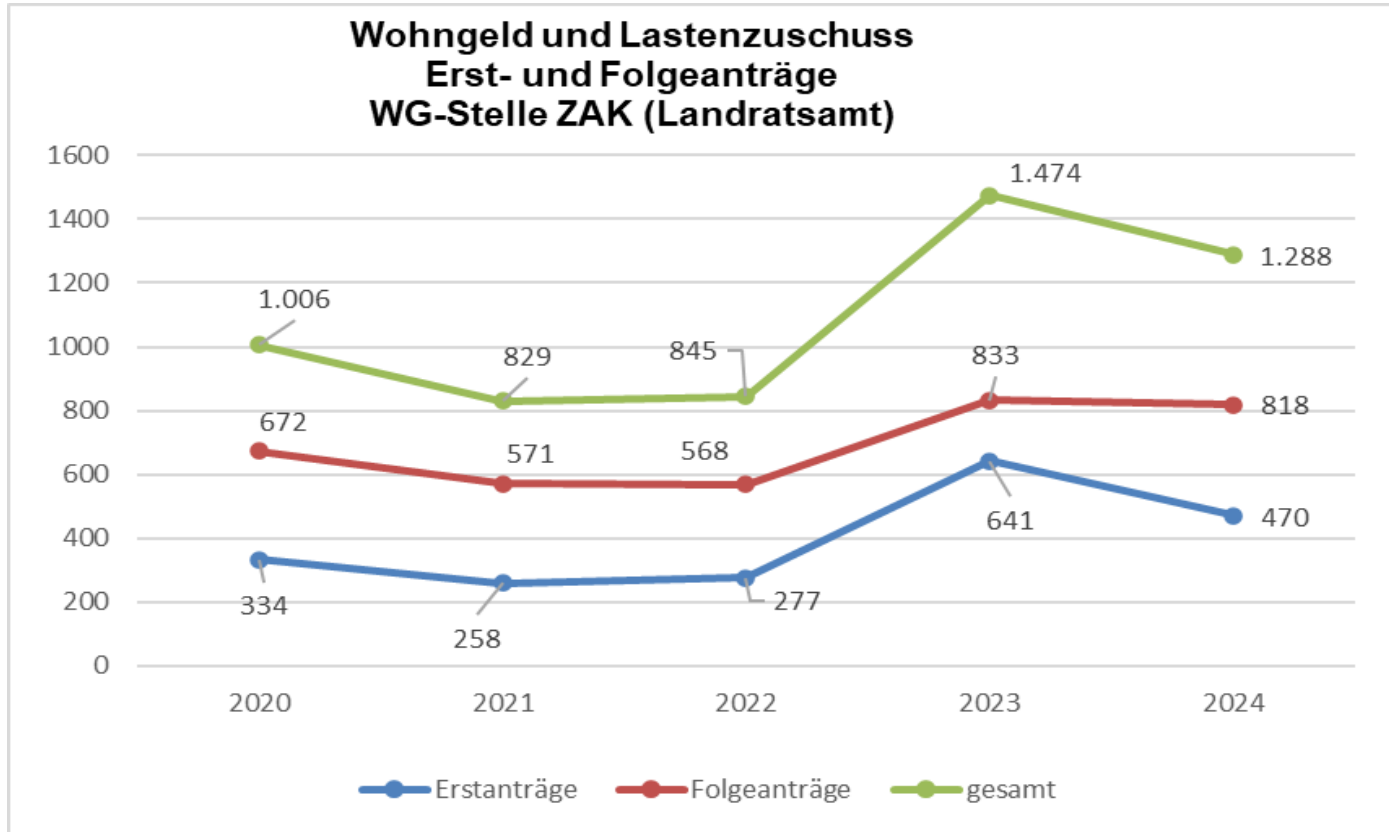
Entwicklung der Eingliederungshilfe-Ausgaben für Menschen mit Behinderungen (Bruttoaufwand);

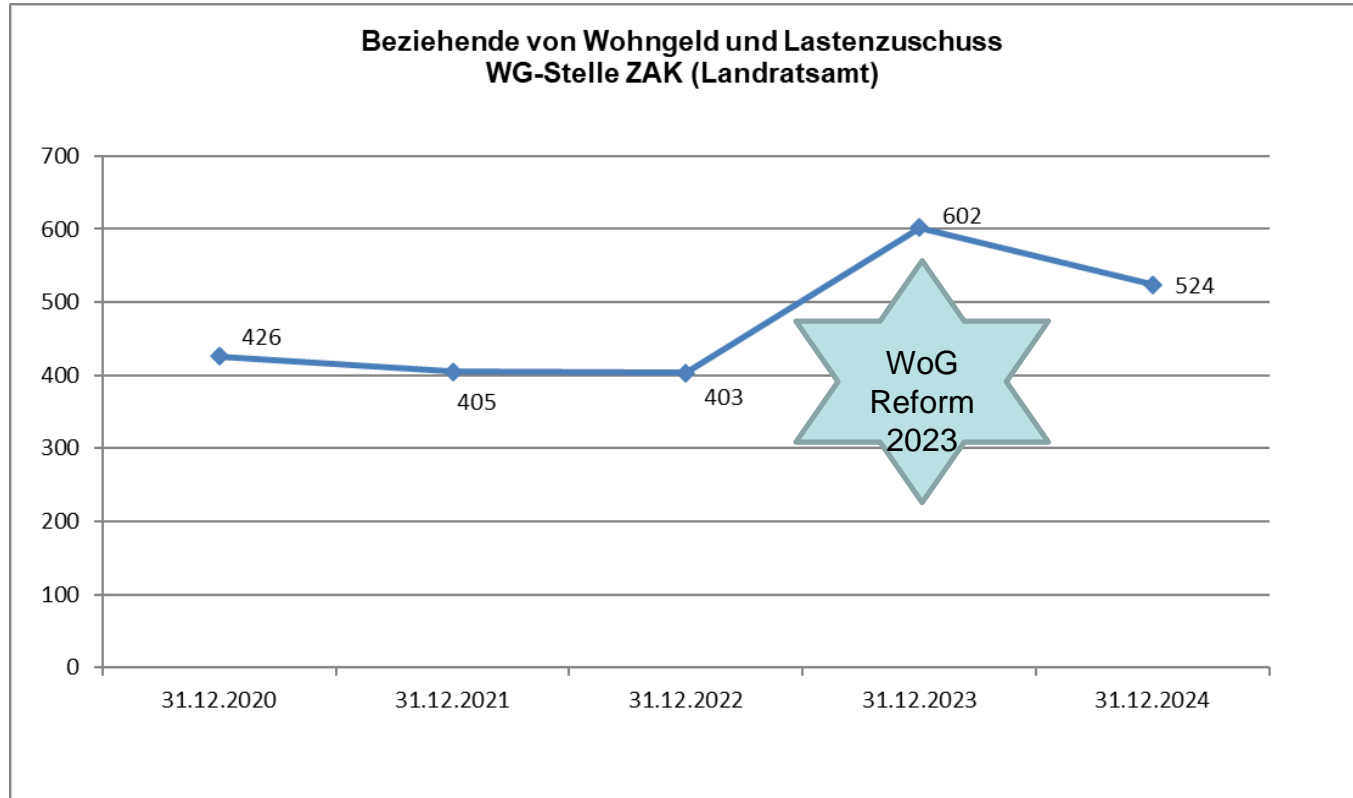
Anzahl der LB (Stichtagszahlen zum 31.12.)

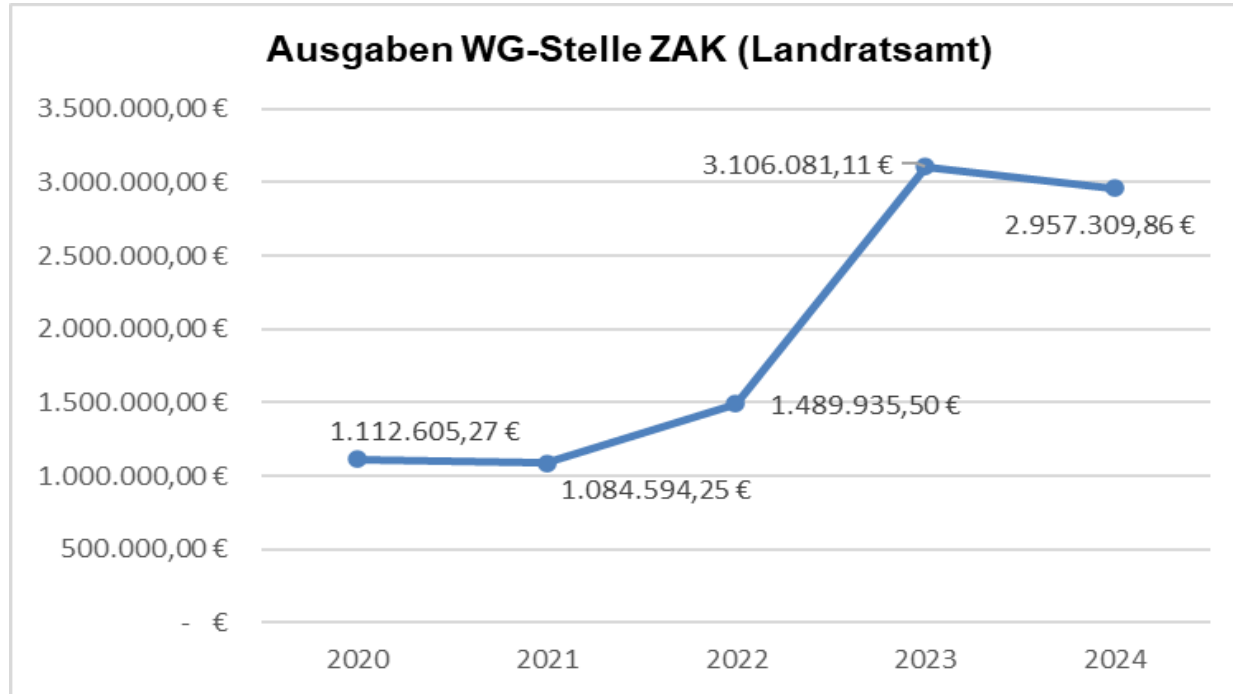


Aufwand nach SGB IX - Nettozuschussbedarf



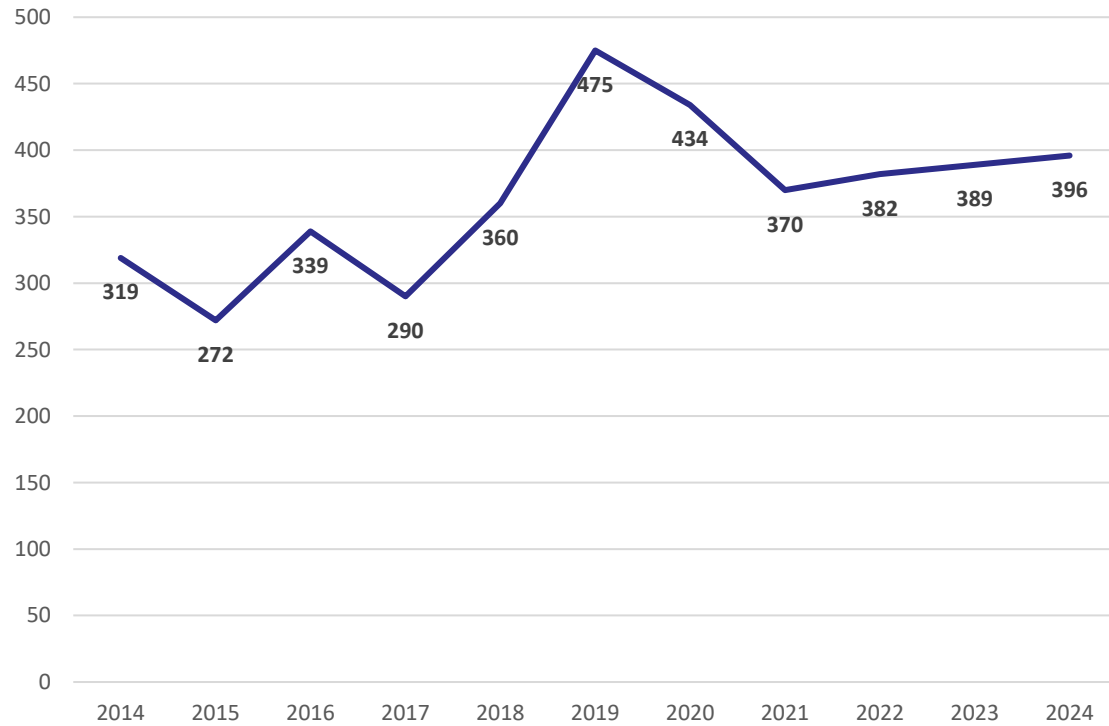








Schuldnerberatung – Anzahl der Beratungssuchenden





Beschlussvorschlag TOP 4 :

Das Gremium nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Tagesordnung öffentlich:

1. Förderaufruf „Kommunale Pflegekonferenzen BW – Sozialräume stärken, Netzwerke weiterdenken und ausbauen“
2. Jahresbericht der Suchtberatungsstelle der Diakonischen Bezirksstelle Balingen
3. Aktueller Lagebericht zur vorläufigen Unterbringung von Geflüchteten im Zollernalbkreis
4. Entwicklung der Sozialhilfe (SGBXII) und der Eingliederungshilfe (SGBIX) sowie des Wohngeldes und der Schuldnerberatung im Zollernalbkreis
5. **Anfragen und Bekanntgaben**

1. Platz beim Integrationspreis Baden –Württemberg fürs „Refugio“, in der Kategorie „Zivilgesellschaft“

